

Niederschrift

der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 04. Juli 2011

Anwesend: Bgm. Johann Geißler

Vzbgm. Franz Schmadl

Egger Walter, Steinlechner Siegfried, Junker Andreas, Steinlechner Josef, Heumader Hugo, Steinlechner Martina, Pittl Josef, Hecher-Haag Barbara, Flatschart Cornelia (Ersatz)

Entschuldigt: **Steinlechner Franz**

Nicht entschuldigt:

Beginn: 20.^{oo} Uhr

TAGESORDNUNG

- 1) Eröffnung und Begrüßung durch Herrn Bürgermeister Geißler;
- 2) Verlesung der Tagesordnung;
- 3) Genehmigung der Niederschrift Nr. 284;
- 4) Aufsichtsbeschwerde der Bürgerliste Wattenberg und der Freiheitlichen Wattenberg – Stellungnahme der Bezirkshauptmannschaft Innsbruck;
- 5) Ansuchen um Einstellung eines Ferialarbeiters – Beratung bzw. Beschlussfassung;

Antrag / Bericht vom Wirtschaftsausschuss:

- 6) Wattenberger Freizeit- und Sportanlagenbetreuungs GMBH – Beratung über die Errichtung einer Beschneiungsanlage;

Antrag / Bericht des Technischen Ausschusses:

- 7) Kanalanschluss für ein Wirtschaftsgebäude - Beschlussfassung;

Antrag / Bericht des Sozialausschusses:

- 8) Ansuchen um Ausnahme vom Schulsprengel – Beschlussfassung;

Allgemein:

- 9) Subventionsansuchen;
- 10) Anträge, Anfragen und Allfälliges;

1. Bürgermeister Geißler eröffnet um 20. °° Uhr die Sitzung und begrüßt den Gemeinderat, sowie die anwesenden Zuhörer.

Frau Flatschart Cornelia ist das erste Mal bei einer Sitzung und wird daher angelobt.

Frau Flatschart gelobt in die Hand des Bürgermeisters in Treue die Rechtsordnung der Republik Österreich zu befolgen, ihr Amt uneigennützig und unparteiisch auszuüben und das Wohl der Gemeinde und ihrer Bewohner nach bestem Wissen und Können zu fördern.

2. Verlesung der Tagesordnung;
Bürgermeister Geißler stellt den Antrag auf Erweiterung, und zwar:
Grundkauf im Siedlungsgebiet „Birchach“.
Der Gemeinderat ist einstimmig damit einverstanden.

3. Genehmigung der Niederschrift Nr. 284;
Folgende Ergänzungen werden vorgenommen:
GR Heumader Hugo: Pkt. 5 – Kassenprüfung: Der Beschluss des Prüfberichtes bezieht sich auf die Kassenprüfung.

Vzbgm. Franz Schmadl: Beim Protokollhinweis fehlt die Umsatzliste. Diese wurde nachgereicht.

Es wird festgehalten, dass der Weiderost ohne Gemeinderatsbeschluss vom Budget der Alm saniert wurde.

Bgm. Geißler hält dazu fest, dass Reparaturen und notwendigen bei Gefahr in Verzug sofort erledigt werden müssen.

Gemäß § 15 Abs. 1 Z. 7 Voranschlags- und Rechnungsabschlussverordnung (VRV) können Ausgaben bis zu einem Betrag von 2.900,-- ohne GR Beschluss vom Bürgermeister getätigt werden.

Es wurde auch der Zaun für die Alm hergerichtet.

Frau GV Martina Steinlechner – Pkt. 3 Absatz 2. Frau Steinlechner teilt mit, dass sie das Wort „angeblich“ nicht gesagt hat.

GR Josef Steinlechner – Pkt. 16 – e. Richtig soll es lauten: 3 x 20 Ampere nicht 320 Ampere. Ausgeführt wurde die 1. Variante.

Bei der zweiten Variante wären Kosten von rd. 5.400,-- Euro entstanden.

Bürgermeister Geißler berichtet, dass Herr GR Steinlechner Josef öffentliche und nicht öffentliche Sitzungen mittels eines Gerätes aufzeichnet.

Bgm. Geißler weist darauf hin, dass dies vor einer Sitzung dem Sitzungsleiter bekannt zu geben ist.

Weiters wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass es nicht erlaubt ist, **nicht öffentliche Sitzungen** aufzuzeichnen.

Bürgermeister Geißler verweist den Fraktionsführer der Bürgerliste Wattenberg, Herrn Vzbgm. Schmadl Franz auf seine Verantwortung.

4. Aufsichtsbeschwerde der Bürgerliste Wattenberg und der Freiheitlichen Wattenberg – Stellungnahme der Bezirkshauptmannschaft Innsbruck; Die Stellungnahme der Bezirkshauptmannschaft Innsbruck wurde dem Gemeinderat vorgelesen.
Die Aufsichtsbeschwerde wurde seitens der BH Innsbruck gänzlich abgewiesen.

Bürgermeister Geißler verliest den § 70 der Tiroler Gemeindeordnung über die Nutzung des Gemeindegutes.
In diesem Zuge wird auf die Verantwortung und den abgelegten Eid des Gemeinderates verwiesen.

GR Steinlechner Siegfried berichtet, dass Herr Bürgermeister Geißler die AMA Rückforderung in der Höhe von 18.000,- Euro von seinem privaten Konto bezahlt hat, um den Bauern keinen Schaden zuzufügen.

5. Ansuchen um Einstellung eines Ferialarbeiters – Beratung bzw. Beschlussfassung;
Das Ansuchen von Robert Gabloner wird dem Gemeinderat vorgelesen.

Mittels einer Postwurfsendung werden die Stelle eines Ferialarbeiters für 4 Wochen in den Sommermonaten, sowie die Stelle einer Aushilfskraft für den Gemeindearbeiter ausgeschrieben.
Die Anstellung bzw. Entlohnung der Aushilfskraft für den Gemeindearbeiter erfolgt über den Maschinenring.

In der Sitzung am 18. Juli 2011 wird über die Bewerbungen entschieden.

Der Gemeinderat ist einstimmig damit einverstanden.

Antrag / Bericht vom Wirtschaftsausschuss:

6. Wattenberger Freizeit- und Sportanlagenbetreuungs GMBG – Beratung über die Errichtung einer Beschneiungsanlage;

Der Geschäftsführer der Wattenberger Freizeit- und Sportanlagenbetreuungs GMBH, Herr Folie Gerhard berichtet, dass er Angebote von 6 Firmen vorliegen hat.

Die geographische Lage wurde dargestellt. Es werden zwei Schneekanonen benötigt.

Bei einer Neuanlage könnte man mit einer Förderung von rd. 25 % rechnen.

Kosten: rd. 100.000,- Euro ohne Grabungsarbeiten.

Laufende zu erwartende Kosten: 1 m³ erzeugter Schnee kostet 6,- Euro ohne Wasser

Hinsichtlich der Grundinanspruchnahme muss noch mit dem Grundeigentümer, Herrn Steinlechner Christian „Unterwildstät“ gesprochen werden. Die für den Wasserbezug benötigte Anschlussstelle (Hydrant) befindet sich ebenfalls auf dem Grundstück des Herrn Steinlechner.

Um noch weitere offene Fragen abklären zu können, muss vorher eine Einigung mit dem Grundeigentümer erzielt werden.

Zur Kenntnisnahme!

Antrag / Bericht des technischen Ausschusses:

7. Kanalanschluss für ein Wirtschaftsgebäude – Beschlussfassung;

Bgm. Geißler berichtet, dass nach den neuen AMA Richtlinien eine Milchammer (waschen des Milchgeschirres) an den Kanal angeschlossen werden muss.

GV Walter Egger berichtet, dass am 7. Juni 2011 eine Sitzung des techn. Ausschusses statt gefunden hat.

GV Walter Egger mach den Vorschlag, die einmalige Anschlussgebühr vorzuschreiben und die laufende Gebühr in die Pauschalierung einzurechnen.

Abstimmung:
10 Ja-Stimmen
1 Befangenheit

Antrag / Bericht des Sozialausschusses:

8. Ansuchen um Ausnahme vom Schulsprengel – Beschlussfassung; GR Heumader Hugo berichtet, dass am 9. Juni 2011 die Sitzung des Sozialausschusses statt gefunden hat und verliest seinen Bericht

Frau GR Barbara Hecher-Haag stellte fest, dass der Bericht anders verfasst wurde, als in der Sitzung besprochen.

Herr GR Hugo Heumader hat sich bei der Schulbehörde, Herrn Haselwanter über die Vorschreibung von Kosten erkundigt. Ein Schulbesuch muss unentgeltlich sein. Die Gemeinde Wattenberg soll daher die Kosten zur Gänze übernehmen.

Da es zu keiner Einigung kommt, erklärt sich Herr Bürgermeister Geißler bereit, die Angelegenheit mit dem Bürgermeister der Marktgemeinde Wattens abzuklären.

Der Gemeinderat ist einstimmig damit einverstanden.

9. Grundkauf im Siedlungsgebiet „Birchach“ – Beschlussfassung; Frau Kathrin Dorfmann und Herr Florian Wittmer beabsichtigen, das Grundstück 259/7 zu kaufen.

Der Gemeinderat ist einstimmig damit einverstanden.

10. Subventionsansuchen; Rote Nasen, Clowndoctors 25,-- Euro

Einstimmiger Beschluss.

11. Anträge, Anfragen und Allfälliges;

a) GR Barbara Hecher-Haag – REGIOTAX Wattenberg – im Sommer läuft das Freifahrtticket aus.

Vorschlag von Frau Hecher-Haag: Freie Fahrt für die Pflichtschüler von Wattenberg bis Wattens. Lehrlinge sollten ebenfalls in den Genuss der freien Fahrt kommen.

Der Gemeinderat ist damit einverstanden.

Für Fahrten über Wattens hinaus bietet der Verkehrsverbund ein günstiges Sommerferienticket 2011 an.

b) GR Siegfried Steinlechner bittet um Bekanntgabe der Tonnage-Beschränkung der Wattentalstraße.

Bürgermeister Geißler berichtet, dass die Wattentalstraße bis zu 22 to befahrbar ist. Die Gemeindestraße ab dem Gh. Mühle ist mit 16 to befahrbar.

Zur Kenntnisnahme!

Die Umfahrung Vögelsberg darf bis maximal 5 to befahren werden.

c) Frau GV Martina Steinlechner möchte Ihre Mails, die an die Gemeinde gerichtet werden, beantwortet haben.

Zur Kenntnisnahme!

Frau GV Martina Steinlechner informiert sich zum Thema Infotafeln.

Bgm. Geißler berichtet, dass die Panoramatafel beim Gh. Mühle steht.

Der Wirtschaftsausschuss kann sich mit diesem Thema befassen.

Zur Kenntnisnahme!

d) Vzbgm. Franz Schmadl fragt an, ob es bereits einen Termin für die Vermessung der Kehre Keilfeld gibt.

Bgm. Geißler berichtet, dass es noch keinen Termin gibt.

Der Herr Vizebürgermeister verlangt, dass bei der Kehre Keilfeld ein Verkehrsspiegel aufgestellt werden sollte.

Bgm. Geißler teilt mit, dass es sich im Keilfeld um eine Wohnstraße handelt.

Er wird sich damit befassen.

Zur Kenntnisnahme!

e) Bei „Achtzehn“ ist ein Kanaldeckel kaputt. Der Gemeindearbeiter wird sich darum kümmern.

f) Bürgermeister Geißler verliest das Schreiben von Herrn Landeshauptmann-Stellvertreter Ökonomierat Anton Steixner hinsichtlich Ausbau der Wattentalstraße L 339 für das Jahr 2012.

Zur Kenntnisnahme!

g) Den Organisatoren wird für das gelungene Familienfest gedankt.

- h)** GR Josef Steinlechner möchte einen Besprechungstermin für den Winterdienst 2011/2012.
- i)** Bgm. Geißler berichtet, dass für die Internetverkabelung ein Angebot über 8,-- Euro pro Lfm. vorliegt.
Hinsichtlich der Förderungsmaßnahmen wird noch auf eine Nachricht von Herrn LA Pertl gewartet.
Zur Kenntnisnahme!
- j)** Frau GR Barbara Hecher-Haag bittet, im Kindergarten die Verkleidung des Turnraumes zu sanieren.
- k)** GR Josef Steinlechner möchte eine digitale Amtstafel.
- l)** GR Heumader Hugo und Obmann des Kulturausschusses bedankt sich bei allen Helfern für das Familienfest.

Nachdem keine weiteren Anfragen mehr vorliegen, wird die Sitzung beendet.

Ende der Sitzung: 22.20Uhr

Die Schriftführerin:
Elisabeth Egger

Der Bürgermeister:
Johann Geißler